

An den Tit. leitenden Ausschuss der Eisenbahnunternehmung Effretikon-Wetzikon- Hinweil

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates
der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **29 (1881)**

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

An den Tit. leitenden Ausschuss der Eisenbahnunternehmung Effretikon-Wetzikon-Hinweil.

Tit. I

Während der Winterfahrplanperiode (1. Januar bis 31. Mai und 15. Oktober bis 31. Dezember) wurden täglich 3 Personen- beziehungsweise gemischte Züge, und während der Sommerfahrplanperiode (1. Juni bis 14. Oktober) täglich 4 Züge in jeder Richtung ausgeführt.

Diese fahrplanmässigen, sowie die Extrazüge, haben im Ganzen 56,677 Kilometer (1880: 56,899) zurückgelegt.

Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

1. Einnahmen.

1880 (23 Kilometer)			A. Unmittelbare Betriebseinnahmen:	1881 (23 Kilometer)			Mehreinnahme | Mindereinnahme gegenüber 1880			
Fr.	Cts.	Prozente		Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
67,613	54	40.16	1. Personentransport	66,446	72	40.94	—	—	1,166	82
2,447	79	1.45	2. Gepäcktransport	2,712	05	1.67	264	26	—	—
3,057	06	1.82	3. Viehtransport	3,374	68	2.08	317	62	—	—
90,003	34	53.45	4. Gütertransport	86,264	37	53.16	—	—	3,738	97
163,121	73	96.88	Total	158,797	82	97.85	—	—	4,323	91
5,260	92	3.12	B. Mittelbare Betriebseinnahmen .	3,487	55	2.15	—	—	1,773	37
168,382	65	100	. . . . . Totaleinnahmen	162,285	37	100	—	—	6,097	28

Im Personenverkehr entfällt der Einnahmefall gegenüber 1880 ausschliesslich auf die II. Wagenklasse, eine Erscheinung, die sich auch bei andern, vorwiegend dem Lokalverkehr dienenden Bahnen zeigt. Im Güterverkehr sind die Quantitäten und Einnahmen aus den niedern Wagenladungsklassen geringer als 1880; der Ausfall trifft zum grössern Theil die Station Pfäffikon. Die im Allgemeinen seit 1880 konstatierte Besserung der Einnahmen dieser Unternehmung fällt nur auf den Güterverkehr und in diesem auf die Zuleitung grössern, direkten und Transit-Verkehrs, während der interne Personenverkehr der Stationen seit 1877 (erster ganzjähriger Betrieb), wie dies aus der nachfolgenden Zusammenstellung des Personenverkehrs der einzelnen Stationen hervorgeht, zumeist Rückschritte, und zwar bei einzelnen Stationen ganz erhebliche, gemacht hat.

Station	1877 Personen.	1878 Personen.	1879 Personen.	1880 Personen.	1881 Personen.
Effretikon	13,085	10,483	13,315	13,008	13,517
Illnau	23,355	19,386	16,490	16,205	16,241
Fehraltorf	19,428	17,457	17,050	15,519	15,288
Pfäffikon	40,057	35,248	33,127	32,187	31,811
Kempten	18,604	16,512	16,470	16,466	16,149
Wetzikon	18,217	14,352	13,279	12,882	13,856
Hinweil	16,257	13,291	16,058	16,866	17,661
	149,003	126,729	125,789	123,133	124,523

2. Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten				Einnahmen					
	1880		1881		1880			1881		
	Personen	Pro- zente	Personen	Pro- zente	Fr.	Cts.	Pro- zente	Fr.	Cts.	Pro- zente
I. Personentransport.										
Zur gewöhnlichen Fahrtaxe:										
Einfache Fahrt II. Klasse	3,372	2.02	2,853	1.71	3,002	81	4.44	2,733	93	4.11
„ „ III. „	42,040	25.20	40,782	24.46	20,459	87	30.26	19,931	80	30.00
Zu ermässigten Fahrtaxen:										
Mit Güterzügen II. „	211	0.13	243	0.15	77	—	0.11	86	90	0.13
„ „ III. „	6,833	4.10	9,052	5.42	1,931	75	2.86	2,461	98	3.71
Hin- und Rückfahrt II. „	7,034	4.22	5,580	3.35	4,179	53	6.18	3,308	33	4.98
„ „ „ III. „	90,862	54.48	91,124	54.65	34,824	83	51.51	35,035	24	52.73
Abonnementsbillete II. „	9,192	5.51	10,008	6.00	1,254	36	1.85	1,222	14	1.81
„ „ III. „	4,392	2.63	4,704	2.82	741	46	1.10	623	72	0.94
Militär- und Polizeitransporte III. „	1,632	0.98	1,208	0.72	602	80	0.89	463	42	0.70
Gesellschafts-, Schul- u. Lustfahrten II. „	29	0.02	24	0.01	86	10	0.13	28	72	0.04
„ „ „ „ III. „	1,192	0.71	1,176	0.71	453	03	0.67	550	54	0.82
Total	166,789	100	166,754	100	67,613	54	100	66,446	72	100
Rekapitulation nach Klassen:										
II. Klasse	19,838	11.89	18,708	11.22	8,599	80	12.72	7,380	02	11.11
III. „	146,951	88.11	148,046	88.78	59,013	74	87.28	59,066	70	88.89
Total	166,789	100	166,754	100	67,613	54	100	66,446	72	100
II. Gepäcktransport										
Tonnen	379	.	383	.	2,447	79	.	2,712	05	.
III. Viehtransport.										
Klasse I	57	1.31	40	0.87	3,057	06	.	3,374	68	.
„ II	2,358	54.28	2,619	57.30						
„ III	1,600	36.83	1,347	29.47						
„ IV	329	7.58	565	12.36						
Total	4,344	100	4,571	100	3,057	06	.	3,374	68	.
IV. Gütertransport.										
Tonnen			Tonnen							
Eilgut	1,885	4.82	1,991	5.40	86,334	94	95.92	81,958	02	95.01
Normalklasse I	1,951	4.99	1,955	5.30						
„ II	8,267	21.13	8,307	22.53						
Wagenladungsklasse A	1,741	4.45	1,805	4.90						
„ B	7,703	19.69	7,221	19.60						
„ C	3,276	8.37	3,172	8.61						
„ D	4,462	11.40	3,654	9.92						
„ E	9,838	25.15	8,750	23.74						
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager-, Zu- und Abfuhr- gebühren, Nachnahmeprovision etc.) . . . . .	.	.	.	.	3,668	40	4.08	4,306	35	4.99
Total	39,123	100	36,855	100	90,003	34	100	86,264	37	100
V. Mittelbare Betriebseinnahmen										
					5,260	92	.	3,487	55	.
Gesamtttotal der Einnahmen					168,382	65	.	162,285	37	.

3. Durchschnittsergebnisse.

(Bahnlänge: 23 Kilometer.)		1880	1881
Personentransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	2,939.72	2,888.99
„ „ Reisenden	„	0.41	0.40
„ „ „ und Bahnkilometer	Centimes	3.93	3.91
Zahl der Personenkilometer		1,720,699	1,699,948
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt beider Klassen	Kilometer	10.32	10.19
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen im Total	Reisende	74,813	73,911
Auf jeden Bahnkilometer kommen	„	7,252	7,250
„ „ Personen-Wagenachsenkilometer kommen	„	7.31	6.59
Gepäcktransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	106.42	117.91
„ „ Tonne	„	6.46	7.08
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	56.06	60.08
„ „ Reisenden	„	1.47	1.63
Zahl der Tonnenkilometer		4,366	4,514
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	11.52	11.79
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	190	196
Auf jeden Bahnkilometer kommen	„	16	17
„ „ Reisenden „	Kilogr.	2.27	2.30
Viehtransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	132.91	146.73
„ „ Stück	„	0.70	0.74
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	27.06	26.79
Zahl der Tonnenkilometer		11,299	12,595
Gütertransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	3,913.19	3,750.62
„ „ Tonne	„	2.30	2.34
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	15.07	15.25
Zahl der Tonnenkilometer		597,327	565,782
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	15.27	15.35
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	25,971	24,599
„ jeden Bahnkilometer kommen	„	1,701	1,602
„ „ Güter-Wagenachsenkilometer (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen	„	1.19	1.27
Unmittelbare Betriebseinnahmen.			
Total per Bahnkilometer	Franken	7,092.24	6,904.25
Mittelbare Betriebseinnahmen.			
Betreffniss per Bahnkilometer	Franken	228.74	151.63
Totaleinnahme per Bahnkilometer	„	7,320.98	7,055.88

4. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.

	Transportquantitäten											
	Per-sonen		Gepäck	Vieh	Güter							
	Zahl	Tonnen	Stück	Eilgut	Klasse I	Klasse II	Klasse A	Klasse B	Klasse C	Klasse D	Klasse E	Total
				Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Januar . . .	12,230	24	284	116	134	531	170	407	144	88	559	2,149
Februar . . .	13,103	24	249	128	149	652	149	488	210	261	449	2,486
März . . .	11,514	27	451	157	186	782	241	693	234	325	908	3,526
April . . .	13,503	30	464	160	177	738	124	710	366	254	1,195	3,724
Mai . . .	15,070	35	362	146	174	669	165	634	384	233	998	3,403
Juni . . .	12,654	31	324	154	158	702	154	539	266	267	839	3,079
Juli . . .	17,145	40	393	156	140	644	178	794	281	196	556	2,945
August . . .	16,670	37	441	282	148	675	126	646	264	210	632	2,983
September . . .	15,470	37	440	155	170	653	126	560	348	228	889	3,129
Oktober . . .	15,153	38	413	222	187	849	101	606	263	997	562	3,787
November . . .	12,114	30	382	154	160	678	83	583	199	422	671	2,950
Dezember . . .	12,128	30	368	161	172	734	188	561	213	173	492	2,694
Total	166,754	383	4,571	1,991	1,955	8,307	1,805	7,221	3,172	3,654	8,750	36,855
gegenüber 1880:												
mehr . . .	35	4	227	106	4	40	64	.	.	.	1,088	.
weniger . . .	.	.	.	.	.	.	.	482	104	808	.	2,268

	Einnahmen															
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Mittelbare Betriebs-einnahmen		Total		Bruttoeinnahme per Kilometer			
													1881.		1880.	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Januar . . .	4,856	07	196	67	226	03	5,165	16	.	.	10,443	93	454	08	465	54
Februar . . .	5,315	74	159	96	182	86	6,244	22	.	.	11,902	78	517	51	510	47
März . . .	4,812	84	196	30	241	38	8,337	65	.	.	13,588	17	590	79	590	04
April . . .	5,351	45	219	67	233	74	8,874	31	.	.	14,679	17	638	23	630	16
Mai . . .	5,811	70	248	97	295	90	7,737	29	.	.	14,093	86	612	78	659	03
Juni . . .	5,525	63	215	13	284	66	7,120	53	.	.	13,145	95	571	56	574	46
Juli . . .	6,980	37	273	50	317	74	6,839	34	.	.	14,410	95	626	56	653	50
August . . .	6,581	19	247	14	331	06	6,763	48	.	.	13,922	87	605	34	628	03
September . . .	5,973	64	254	72	335	63	6,985	19	.	.	13,549	18	589	10	618	64
Oktober . . .	5,853	98	271	86	325	18	8,707	86	.	.	15,158	88	659	08	674	90
November . . .	4,733	33	204	68	301	98	6,710	61	.	.	11,950	60	519	59	533	15
Dezember . . .	4,650	78	223	45	298	52	6,778	73	.	.	11,951	48	519	63	554	32
Jan.—Dez.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,487	55	3,487	55	151	63	228	74
Total	66,446	72	2,712	05	3,374	68	86,264	37	3,487	55	162,285	37	7,055	88	7,320	98
gegenüber 1880:																
mehr . . .	.	.	264	26	317	62	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
weniger . . .	1,166	82	.	.	.	.	3,738	97	1,773	37	6,097	28	265	10	.	.

5. Frequenz nach den Stationen.

	Per- sonen	Ge- päck	Vieh	Güter			Differenz gegenüber 1880		Rang- ordnung der Stationen	
				Versandt	Empfang	Total	Personen	Güter	nach Per- sonen- zahl	Güter- ge- wicht
1. Effretikon	13,517	6	206	492	156	648	+ 509	- 1,210	7	7
2. Illnau	16,241	37	756	520	1,091	1,611	+ 36	+ 124	3	6
3. Fehraltorf	15,288	27	292	650	1,702	2,352	- 231	+ 477	5	5
4. Pfäffikon	31,811	76	597	1,832	6,280	8,112	- 376	- 2,137	1	1
5. Kempten	16,149	29	50	1,201	3,845	5,046	- 317	- 286	4	2
6. Wetzikon	13,856	17	158	876	3,572	4,448	+ 974	- 226	6	3
7. Hinweil	17,661	33	228	712	2,321	3,033	+ 795	+ 128	2	4
Nordostbahn, Zürich-Zug-Luzern, Bötzbergbahn u. fremde Bahnen	37,656	128	1,769	17,904	5,220	23,124	- 1,470	- 1,694		
Rundfahrten	101	.	.	.	.	.	- 51	-		
Transitverkehr	4,474	30	515	12,668	12,668	25,336	+ 96	+ 288		
Total	166,754	383	4,571	36,855	36,855					

6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

I. Direkter Verkehr von Effretikon- Hinweil.	Von Effretikon-Hinweil		Nach Effretikon-Hinweil		Total		Differenz gegenüber 1880	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
Nordostbahn und Zürichsee-Dampfboote	35,298	3,144	35,172	10,835	70,470	13,979	- 4,168	- 653
Zürich-Zug-Luzern	193	342	181	256	374	598	+ 120	- 128
Bötzbergbahn und weiter gelegene Bahnen	44	154	23	1,012	67	1,166	0	- 754
Verein. Schweizerb. u. " " "	2,844	1,241	2,269	2,448	5,113	3,689	+ 265	- 1,210
Tössthalbahn	3	-	2	-	5	-	0	- 3
Wädensweil-Einsiedeln	-	19	-	11	-	30	-	- 11
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen	27	291	8	1,439	35	1,730	0	+ 103
Gr. Bad., Württemb. u. weiter gelegene Bahnen	3	29	1	1,903	4	1,932	+ 3	+ 962
Total	38,412	5,220	37,656	17,904	76,068	23,124	- 3,780	- 1,694
II. Transitverkehr über Effretikon- Hinweil.	Von Vereinigten Schweizerbahnen und Nordostbahn		Nach Vereinigten Schweizerbahnen und Nordostbahn					
Nordostbahn	1,950	3,542	1,717	7,596	3,667	11,138	+ 117	+ 51
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen	421	69	367	163	788	232	- 7	- 9
Tössthalbahn	-	22	-	16	-	38	- 5	- 130
Gr. Badische u. Württembergische Bahn	6	252	13	242	19	494	- 9	+ 86
Bayern und weiter gelegene Bahnen	-	249	-	517	-	766	-	+ 146
Total	2,377	4,134	2,097	8,534	4,474	12,668	+ 96	+ 144
Gesamtttotal	40,789	9,354	39,753	26,438	80,542	35,792	- 3,684	- 1,550

7. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1880	1881	Gegenüber 1880	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
A. Lebens- und Genussmittel:				
<i>a) Verbrauchsmittel.</i>				
I. In festem Zustande				
1. Getreide	5,873	5,667	.	206
2. Mehl- und Mühlenfabrikate, einschliesslich Teigwaaren	2,419	1,979	.	440
3. Kartoffeln und Gemüse	2,436	1,925	.	511
4. Baumfrüchte	149	587	438	.
5. Fleisch und Fleischwaaren, Geflügel, Fische, Wildpret etc.	102	111	9	.
6. Butter und Schmalz	55	130	75	.
7. Käse und Zieger	418	474	56	.
8. Kaffee und Kaffee-Surrogate	155	159	4	.
9. Zucker	230	260	30	.
10. Tabak und Cigarren	96	96	.	.
II. In flüssigem Zustande	11,933	11,388	.	545
11. Milch, einschliesslich condensirte . . . . .	.	2	2	.
12. Wein und Most	1,884	1,582	.	302
13. Bier	347	526	179	.
14. Branntwein und Liqueur	57	66	9	.
<i>b) Gebrauchsmittel</i>	2,288	2,176	.	112
15. Hausrath und Effekten	502	453	.	49
16. Bücher, Kunstgegenstände und Musikalien	22	28	6	.
	524	481	.	43
B. Brennmaterialien:	14,745	14,045	.	700
17. Brennholz	407	138	.	269
18. Holzkohlen.	198	81	.	117
19. Steinkohlen, Agglomérés, Braunkohlen, Coaks und Anthracit	3,116	1,735	.	1,381
20. Torf	43	62	19	.
	3,764	2,016	.	1,748
C. Baumaterialien:				
21. Bausteine und Pflastersteine	3,117	2,269	.	848
22. Backsteine, Ziegel, Dachschiefer	1,337	1,201	.	136
23. Kalk und Kalksteine	339	380	41	.
24. Cement	751	645	.	106
25. Gyps und Gypssteine	495	410	.	85
26. Asphalt	16	—	.	16
27. Bauholz, Sägewaaren, Parqueterie	1,829	1,834	5	.
28. Übriges Holz, Holzwaaren, auch Schwellen	456	568	112	.
	8,340	7,307	.	1,033
D. Metallindustrie:				
29. Rohes und altes Eisen, Erze	582	1,042	460	.
30. Fabrizirtes Eisen und andere Metalle, Blech, Draht, Stabeisen	706	591	.	115
31. Eisenwaaren	431	459	28	.
32. Eisenbahnschienen und Räder nebst Zubehörde	9	15	6	.
33. Maschinen und Maschinentheile	986	944	.	42
	2,714	3,051	337	.
Übertrag	29,563	26,419	.	3,144

Verkehr nach den Waarengattungen.

	1880	1881	Gegenüber 1880	
			mehr	weniger
			Tonnen	Tonnen
Übertrag	29,563	26,419	.	3,144
E. Textilindustrie:				
<i>a) in Baumwolle.</i>				
34. Baumwolle, roh	496	610	114	.
35. Garn und Tücher, roh	2,543	2,482	.	61
36. Baumwollwaaren (gefärbte und gedruckte), Broderien	389	360	.	29
37. Baumwollabfälle	163	222	59	.
<i>b) in Leinen, Hanf, etc.</i>	3,591	3,674	83	.
38. Leinengarn, Leinwand und Leinenwaaren	93	82	.	11
<i>c) in Seide.</i>				
39. Seide, roh, gezwirnt, Stoffe, Cocons, Abfälle, Floretseide	414	432	18	.
<i>d) in Wolle.</i>				
40. Wolle, rohe, Garn und Waaren, Abfälle	157	158	1	.
	4,255	4,346	91	.
F. Gerberei:				
41. Felle und Häute	107	109	2	.
42. Rinde und übrige Gerbstoffe	92	137	45	.
43. Leder und Lederwaaren	94	110	16	.
	293	356	63	.
G. Glas- und Thonfabrikation:				
44. Glas und Glaswaaren, Töpferwaaren (Steingut und Porzellan)	396	355	.	41
	396	355	.	41
H. Papierfabrikation:				
45. Hadern, Papiermasse (Holzstoff)	329	79	.	250
46. Papier und Carton	277	322	45	.
	606	401	.	205
I. Hilfsstoffe für die Landwirtschaft und Industrie:				
47. Eis	10	307	297	.
48. Salz	158	154	.	4
49. Erden aller Art (Kies und Sand)	254	171	.	83
50. Mineralöl	219	252	33	.
51. Vegetabilische Öle	170	257	87	.
52. Fett und Fettwaaren, Seife und Kerzen	134	196	62	.
53. Sprit	49	59	10	.
54. Farben, Farbwaaren und Droguerien	183	170	.	13
55. Chemische Produkte, ausschliesslich Düngmittel	394	403	9	.
56. Stärke und Stärkemehl	92	85	.	7
57. Heu und Stroh	113	118	5	.
58. Düngmittel	382	699	317	.
	2,158	2,871	713	.
K. Hilfsmittel zum Transport:				
59. Fahrzeuge, einschliesslich Lokomotiven und Wagen	96	165	69	.
60. Leere Gebinde und Emballagen	1,197	1,238	41	.
	1,293	1,403	110	.
Total	38,564	36,151	.	2,413
Nicht klassifizierte Waaren	559	704	145	.
Gesammitotal	39,123	36,855	.	2,268

8. Chronologische Vergleichung des Verkehres und der Einnahmen.

	Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Bruttobetrag der unmittelbaren Einnahmen							Mittelbare Einnahmen per Bahnkilometer
		Personen	Gepäck	Güter	per Zugkilom.	per Wagenachsenkilometer	Per Bahnkilometer					
							Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total	
Kilometer	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Fr.	Cts.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
1876	9	116,138	134	18,562	2.39	15.43	4,243	84	220	2,683	7,230	67
1877	23	75,784	143	14,796	1.79	16.05	3,068	90	132	2,296	5,586	139
1878	23	69,951	166	16,402	2.09	18.90	2,997	101	128	2,549	5,775	217
1879	23	74,388	177	15,081	2.30	21.20	2,880	96	114	2,453	5,543	199
1880	23	74,813	190	25,971	2.87	21.76	2,940	106	133	3,913	7,092	229
1881	23	73,911	196	24,599	2.80	22.13	2,889	118	147	3,750	6,904	152

Ausgaben.

1880			1881	
Fr.	Cts.		Fr.	Cts.
115,305	72	a. Vertragsgemässe Entschädigung für die Besorgung des Betriebsdienstes	115,103	57
9,763	28	b. Miethzins für die Mitbenutzung der Station Effretikon	10,933	08
3,568	12	c. Miethzins für die Mitbenutzung der Station Wetzikon	3,534	12
4,863	18	d. Antheil an den Betriebs- und Unterhaltungskosten der Station Wetzikon	4,377	51
—	—	e. Verschiedenes (Hochwasserschaden vom 2./4. September 1881)	1,062	39
133,500	30	. . . . . Total der Ausgaben	135,010	67

Finanzergebniss.

1880.			1881.	
Fr. 168,382. 65	.	Einnahmen	Fr. 162,285. 37	
„ 133,500. 30	.	Betriebsausgaben	„ 135,010. 67	
Fr. 34,882. 35	.	Einnahmenüberschuss	Fr. 27,274. 70	
„ 17,250. —	.	ab: Statutengemässe Einlage in den Erneuerungsfond	„ 17,250. —	
Fr. 17,632. 35	.	Reinertrag	Fr. 10,024. 70	
„ 56,000. —	.	ab: Verzinsung des Obligationenkapitals zu 5 ⁰ / ₀ :	„ 56,000. —	
Fr. 38,367. 65	.		Fr. 45,975. 30	
„ 148,519. 33	.	Hiezu Passiv-Saldovortrag vom Vorjahr	„ 186,886. 98	
Fr. 186,886. 98	.	Totaldefizit	Fr. 232,862. 28	

Die Baurechnung und die Rechnung über den Oberbau-Erneuerungsfond geben uns auch dieses Jahr zu keinen besondern Bemerkungen Anlass. Von den entbehrlichen Landabschnitten konnten im Berichtsjahre keine verkauft werden, und es erzeigt daher das bezügliche Inventar den unveränderten Werth von Fr. 5713. 70 Cts.

Genehmigen Sie, Tit., die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 9. Juni 1882.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:

Der Präsident:

Studer.